

# Angriff der Killerbiene

Um die Situation einmal möglichst sachlich zu schildern: Gerade wenn man selbst eher links unterwegs ist, entgeht einem möglicherweise manches, was sich am rechten Rand abzeichnet; gar nicht mal aus Ignoranz, sondern allein schon aus Zeitgründen!

Dennoch behaupte ich, dass so ziemlich jeder von uns schon etwas von der Welle brauner "Gemälde" mitbekommen hat, die sich in den vergangenen bald 40 Jahren mehr und mehr über ganz Deutschland ausgebreitet hat. Wie es häufig ist: Anfangs war das Ganze noch sehr überschaubar und man versuchte, die Entwicklung durch Regeln im Zaum zu halten; doch die Regeln wurden gelockert, und inzwischen gibt es mehrere Tausend dieser Werke. Mit klangvollen Titel wie zum Beispiel "Varusschlacht", "Walhalla" oder "Friedliche Revolution" lockend, versuchen diese, manch einen von seinem Ziel abzubringen, angeblich oft erfolgreich. Dabei kann es an dem künstlerischen Gehalt kaum liegen, denn die Farbwahl ist eher trist und der Detailreichtum hält sich in Grenzen.

Im Folgenden sind ein paar weitere dieser Kunstwerke beschrieben (natürlich nicht mit den richtigen Titeln - das wäre zu einfach).

Wenn wir A mal weglassen, kann man - sofern ich nicht falsch unterrichtet bin - jedem dieser Werke eindeutig eine Zahl zuordnen.

- a = Ein Planetarium
- b = Radfahrer, Schwimmer und Läufer vor der Silhouette einer Stadt
- c = Rattenfänger mit fünf Ratten
- d = Seehund und Bär
- e = Eine Hängbahn
- f = Römische Therme und Badezuber
- g = Mädchen auf Traktor mit Kaffee und Kuchen
- h = Höhle mit Skelett eines Höhlenbären
- i = Schneewittchen mit Apfel
- j = Schneckenhaus über Wasser
- k = Fledermaus fliegt auf Hirsch zu

Alle Zahlen gefunden? In der Nähe der Koordinaten

- Nord  $ab^\circ cd' e''$
- Ost  $fg^\circ h' ij''$

findet sich dann ein weiteres der gesuchten Objekte. Angesichts des abgebildeten Wesens mit seiner grotesk anmutenden Größe erschrecken wir nur kurz, notieren uns dann aber die Summe der Buchstabenwerte (A=1, B=2, ...) des Wesens, um das es hier eigentlich geht (also NICHT des abgebildeten Tiers), als z.

Wir reisen nun  $(z \cdot d \cdot k \cdot j \cdot g \cdot f \cdot c - a \cdot e \cdot j)$  Meter in  $(z/3 + a)$  Grad weiter. In dieser Gegend lassen wir uns erneut von einem der Gemälde ablenken und finden uns bald darauf ein Stück entfernt in einer mitunter ausweglos erscheinenden Lage wieder.

Verzweifelt schauen wir, wo wir hier eigentlich sind, und entdecken den Straßennamen, der uns an eine lange zurückliegende Zeit (und an einen Hollywood-Film) erinnert. Wie lautet dieser Straßename?